

Deutsche-Bank-Callcenter bestreikt

Berlin. Auch in der vierten Runde der Tarifverhandlungen zwischen Verdi und Deutsche Bank Direkt (DB Direkt) konnte keine Einigung erzielt werden, teilte die Gewerkschaft am vergangenen Freitag mit. Sie rief die Beschäftigten zu Warnstreiks bis zum Mittwoch auf. Die DB Direkt betreibt vor allem die Callcenter der Deutschen Bank. Von den Streiks betroffen sind die beiden Standorte Berlin und Essen. Verdi fordert für die Beschäftigten sechs Prozent mehr Gehalt ab dem 1. April 2020, mindestens aber 150 Euro. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393137.deutsche-bank-callcenter-bestreikt.html>